

## Programm der CSU Ammerndorf zur Kommunalwahl 2008 "Was zählt ist Ammerndorf"

### Familie

Die Familie wird nach wie vor zentrales Thema für unsere Gemeinde sein und das spiegelt sich auch in den Rückmeldungen unserer Fragebögen wieder. Der Weg einer Weiterentwicklung von bedarfsgerechten, flexiblen und qualitativen Kinderbetreuungsangeboten ist konsequent fortzusetzen. Auch in Bezug der sich veränderten Familienstrukturen sind von der Gemeinde Unterstützungsleistungen erforderlich.

Im Bereich unserer beiden Kindergärten gilt es zunächst eine vertrauensvolle Basis aller Beteiligten herzustellen um den langfristigen Erhalt beider Einrichtungen zu sichern. In der Vergangenheit ist hier nicht alles gut gelaufen. Hier kann gemeinsam noch mehr erreicht werden.



Aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen der nächsten Jahre halten wir es für sinnvoll verstärkt im Schulverband Cadolzburg entsprechende pädagogisch wertvolle Angebote auszubauen. Ein Schritt in diese Richtung ist die bereits eingereichte Bewerbung der Hauptschule zum Betrieb einer gebundenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2008/2009. Diese Maßnahmen sind notwendig, um den Hauptschülern eine optimale Vorbereitung und einen guten Start in das Berufsleben zu ermöglichen. Auch im Grundschulbereich wollen wir ebenfalls Veränderungen in diese Richtung mit anstoßen. Freiwerdende räumliche Kapazitäten sind sinnvoll zu nutzen. Aufgrund der Chancen und Veränderungen im Schulverband werden wir an dem Gedanken einer Dorfschule am Ort nicht mehr festhalten.

Im Jugendbereich setzen wir auf die örtlichen Vereine, die wir soweit wie möglich finanziell von der Gemeinde unterstützen. Der von uns geforderte Jugendtreff ist gut gestartet. Wir haben durch die Anstellung eines hauptamtlichen Betreuers die Chance dies langfristig zu erhalten.



Im Seniorenbereich setzen wir auf Kontinuität bei der Einbindung im Dorfleben. Der Wunsch vieler älterer Ammerndorfer ist es, möglichst lange und eigenständig zu Hause zu wohnen. Das Angebot für Senioren ist vielschichtig und wird gerne angenommen. Wir unterstützen weiterhin die Träger und Vereine in dieser Arbeit. Um auch im Wohnbereich in Ammerndorf Fortschritte zu machen, setzen wir auf eine Einrichtung, die eine Kurz- oder Langzeitpflege abdecken kann. Wir streben eine vergleichbare Einrichtung des „Betreuten Wohnens“ wie in Großhabersdorf an. Dadurch können die Menschen weiterhin im Dorf bleiben und sind näher im Kontakt mit Angehörigen und Freunden.

Eine Kooperation mit der örtlichen Arztpraxis ist anzustreben. In dieses Vorhaben sind private Investoren und Träger aus der Wohlfahrt mit einzubeziehen. Das notwendige Grundstück wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

## Verwaltung / Versorgung

Der allgemeine Trend nach flexibleren Öffnungszeiten wäre auch in unserer Verwaltung wünschenswert. Durch veränderte Arbeitszeiten in der Wirtschaft ist es oft schwierig, notwendige Behördengänge bei starren Öffnungszeiten zu erledigen. So könnte z.B. auf einen Vormittag zugunsten eines durchgängigen längeren Öffnungstages verzichtet werden. Außerhalb der Geschäftszeiten wollen wir durch ein verbessertes Internetangebot den Service ebenfalls steigern.



Eine solide Haushaltsplanung mit Schaffung von Rücklagen für Investitionen ist uns ein großes Anliegen. Den Weg eines strengen Kostenmanagements werden wir weiter gehen. Kommunale Auftragsvergaben sind konsequent auszuschreiben um dauerhaft Kosten zu senken. Es sind dabei natürlich die örtlichen Anbieter zu berücksichtigen. Die Möglichkeiten der gemeinschaftlichen Zusammenarbeit im Rahmen der Kommunalen Allianz sind noch besser auszuschöpfen.

Die eigene Wasserversorgung ist jetzt und in der Zukunft wichtiger denn je. Mit dem Bau des Hochbehälters haben wir die notwendigen Voraussetzungen für die nächsten Jahre geschaffen eine solide eigene Versorgung aufrecht zu erhalten. Wir stehen für eine eigene Versorgung ein um nicht in Abhängigkeiten zu kommen. Wir streben an, die Preise trotz notwendiger Sanierungsmaßnahmen stabil zu halten. Das Sanierungskonzept unserer Kläranlage ist durch sorgfältige Prüfung aller möglichen Varianten umzusetzen. Es gilt für uns die günstigste und vor allem langfristig sinnvollste Variante zu finden.

## Bau/Verkehr/Umwelt

Der Bau der Umgehungsstraße bleibt ein aktuelles Thema. Mittlerweile ist die Straßenplanung in der Prioritätsstufe eins. Das heißt, dass ein Baubeginn in den nächsten Jahren zu erwarten ist. Wir werden uns weiterhin für eine baldige Realisierung einsetzen. Dies ist auch vielen Bürgerinnen und Bürgern ein Anliegen. Aus unserer Sicht sollte noch einmal der Punkt der östlichen Ortsanbindung durch einen Kreisverkehr aufgegriffen werden. Dies sorgt nach unserer Meinung nachweislich für einen besseren Verkehrsfluss an diesem Verkehrsknotenpunkt.



Der Durchgangsverkehr auf der Rothenburger Straße Richtung Großhabersdorf ist für den Schwerlastverkehr zu sperren. Weiterhin werden wir mit den Anwohnern den Dialog zur Gestaltung der weiteren Maßnahmen suchen, um den Ortskern attraktiv zu halten und aufzuwerten. Dies gilt auch für die kontinuierliche Verbesserung aller Gemeindestraßen und Fußwege. Durch das steigende Fußgängeraufkommen an der Cadolzheimer Straße durch Einkaufsmöglichkeiten, Arztpraxis und Schulbushaltestelle ist ein gesicherter Fußgängerüberweg notwendig. Dafür werden wir uns noch einmal bei Straßenbauamt stark machen Die Verkehrsüberwachung ist weiterhin als Bestandteil des Ammerndorfer Leitbildes fortzusetzen.



Durch intelligente und energiebewusste Gebäudetechnik in den Gemeindeanwesen sind mögliche Einsparungen zu realisieren. Der Ausbau von regenerativen Energien wird von uns weiterhin forciert und auch durch weiterhin geplante Gemeindeanlagen unterstützt. Auch unsere Bürgerinnen und Bürger sind in Zeiten der andauernden Klimawandeldiskussion gefordert den Energieverbrauch zu reduzieren. Seitens der Gemeinde ist hier

Aufklärungsarbeit zu leisten und auf mögliche Förderungen hinzuweisen. Auch dieser Bereich wurde in den eingereichten Fragebögen oft genannt.

Die innerörtlichen Grünzonen sind auch in Zukunft zu pflegen und zu sichern.

Der Dorfweiher ist durch geeignete Maßnahmen wieder in ein ökologisches Gleichgewicht zu bringen. Wir setzen dabei auf eine extensive Bewirtschaftung und die Einrichtung einer Schilfzone zur Verbesserung der Selbstreinigungskraft. Dieser Bereich ist auch im Winter zu schützen.

Innerörtliche Brachflächen und Leerstände sind zusammen mit den Eigentümern einer sinnvollen Nutzung zuzuführen.

## **Dorfentwicklung**



Ammerndorf ist ein lebendiges Dorf in dem man sich wohl fühlt und gerne wohnt. Die Bevölkerungsentwicklung durch die Ausweisung von Bauland war in den letzten Jahren enorm. Wir sehen im Moment wenig Bedarf neue Baugebiete auszuweisen. Durch sinnvolle Nachverdichtung und schließen von Baulücken ist noch Potential für Wohnraum gegeben.

Es wurden im Gewerbegebiet Heufuhr bereits die Voraussetzungen für die Ansiedlung eines Einkaufsmarktes gelegt. Die CSU unterstützt den Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger nach einem Supermarkt am Ort. Dies muss jedoch auch unter Beachtung von wirtschaftlichen und ökologischen Gesichtspunkten geschehen.

Ammerndorf ist eine sportfreundliche Gemeinde. Die CSU hat der großen Bedeutung des Sports als Freizeitbeschäftigung, aber auch zur Gesundheitsförderung, stets Rechnung getragen und der Sportförderung immer einen wichtigen Platz bei ihrer kommunalpolitischen Arbeit eingeräumt. Wir treten ein für die Schaffung von mehr Freizeitmöglichkeiten für nichtorganisierte Ammerndorfer Sportler wie z.B. durch die Schaffung eines Trimm-dich-Pfads.

Wir werden das Vorhaben des TSV Ammerndorf zur Errichtung des genehmigten Mehrgenerationenhauses konstruktiv begleiten und mögliche finanzielle Unterstützung seitens der Gemeinde befürworten. Hier gilt es nun vor allem alle Beteiligten am Prozess der Ausgestaltung einzubinden um eine optimale und langfristig ausgerichtete Konzeption zu gewährleisten. Dies ist aus unserer Sicht bisher nicht geschehen.

**Wir werden unseren Anteil dazu leisten, Ammerndorf als lebendiges Dorf mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern zu erhalten und versuchen so weit wie möglich auf die verschiedenen Bedürfnisse der Menschen einzugehen.**

**Geben Sie uns deshalb am 2. März 2008 Ihre Stimme !  
Politik mit Herz, Hand und Sachverstand !  
Ihre Kandidaten der CSU Ammerndorf**

**Weitere Informationen zur Kommunalwahl am 2. März 2008  
und zu Ihren Kandidaten finden Sie unter:**

**[www.csu-ammerndorf.de](http://www.csu-ammerndorf.de)**

